

Bildserie

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **SuchtMagazin**

Band (Jahr): **46 (2020)**

Heft 3

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bildserie



CHRISTINA BAERISWYL

(Jg. 1982), geboren in der Nähe von Thun, lebt und arbeitet heute in Zürich.

Ihre Arbeiten wurden international bei 3x3, Society of Illustrators, Creative Quarterly ausgezeichnet.

www.illustrateuse.ch

In meiner Bildserie wollte ich die verschiedenen Formen der Motivation aufzeigen, die zum Konsum von Drogen führen können. Bewusstseinsweiterung, Selbsterfahrung, Zusammengehörigkeitsgefühl, Flucht vor dem Alltag oder sich selber, aber auch einfach die Suche nach dem ungebremsten Rausch waren Themen, die ich aufnehmen wollte. Die Einsamkeit und das Gefühl des «Nach-innen-Gerichtetseins» sollten aber trotz den unterschiedlichen Motivationen auch spürbar sein.

Die Illustrationen sind keine Abbildungen, sondern sollen einen Gedanken transportieren. Dies erreiche ich über eine Bildidee, die den Betrachter/die Betrachterin zum Hingucken und Nachdenken bringen soll.

Vielen Dank für 12 Jahre und 75 Ausgaben

Vor etwas mehr als 12 Jahren übernahm Infodrog die Herausgeberschaft vom SuchtMagazin und seither war Marianne König in der Redaktion tätig und leitete das Redaktionskomitee. Zur ihren Aufgaben gehörten z. B. Buchvorstellungen und die Durchführung von Interviews mit ExpertInnen aus dem Suchtbereich. Der Schwerpunkt von Marianne war jedoch das Lektorat des Inhaltes. Wobei das Lektorat in ihren Händen immer viel mehr bedeutete, als das Aufspüren von Rechtschreibfehlern und grammatikalischen Unschönheiten. Mit ihrem Fachwissen und ethnologischem Hintergrund stand sie für die Qualität der Zeitschrift. Kein Beitrag – es sind deren mehr als 600 – fand den Weg ungesehen von Marianne ins Heft. Mit grosser Sorgfalt überprüfte sie Inhalte, kommentierte unklare Bezüge, Pauschalisierungen und inhaltsleere Floskeln. Veraltete Zahlen, unklare Statistiken oder eine fehlende Quellenangabe?

Nichts entging ihrer Akribie. Und oft schrieben mir Autorinnen und Autoren, ich soll Marianne König die besten Grüsse ausrichten und einen grossen Dank für Kommentar und Korrektur!

Nun heisst es nach 75 Ausgaben Abschied nehmen und Dich, Marianne, in den verdienten Ruhestand ziehen lassen. Darum nun ein letztes Dankeschön für all die Jahre der Zusammenarbeit, die ich ausnahmslos in bester Erinnerung behalten werde. Du meinstest, es wird sich in den ersten Wochen wie Ferien anfühlen und plötzlich würde man spüren, dass sie nicht zu Ende gehen. Ich wünsche Dir, dass Du dies mit einem Lächeln erkennst und falls es Dir doch langweilig werden sollte: Alle zwei Monate findest Du im Briefkasten ein SuchtMagazin und sicherlich wirst Du den einen oder anderen Satz auffindig machen, der noch einen letzten Feinschliff bräuchte. Wenn Du dann etwas wehmütig an die alten Zeiten denkst, würde mich dies freuen.

Alles Gute!

Marcel Krebs, Redaktionsleiter